

TC BAD GOISERN

tcbadgoisern.at

generalitennisopen



28.



GENERALI

Tennis Open 25

26. Juli -
bis 3. August

Doppel
26. - 27 Juli
Offen + ITN 6,0

Nennschluss
24. Juli

Preisgeld
€ 1.200,-

Einzel ab 28. Juli
mit B-Bewerb

DAMEN - HERREN
SENIOREN 45+/60+
MIXED AB ITN 6



presented
by:



2

EGAL WAS KOMMT.

UNFALLSCHUTZ



Werner Deseife

M +43 676 8252 1025

werner.deseife@generali.com

generali.at/werner.deseife

UNS GEHT'S UM SIE



Liebe Freundinnen und Freunde des Tennissports!



Ein Turnier ist immer wieder ein Höhepunkt, bei dem die Kräfte gemessen werden können und jede*r vor Publikum zeigen kann was in ihm/ihr steckt. Davon lebt der Sport, denn ohne Publikum und ohne die prickelnde Turnieratmosphäre verliert sich auf Dauer jedes Interesse und jede Motivation.

Daher ist es schön, dass in Bad Goisern wieder Tennis bei und mit Freunden gespielt werden kann.

Dieses Motto prägt wie seit vielen Jahren, so auch heuer, das Generali Tennisturnier und lockt Teilnehmer*innen von nah und fern nach Goisern. Am Tor zur Welterbergregion Hallstatt Dachstein/Salzkammergut liegt die Tennisanlage welche beste Bedingungen und eine freundliche Atmosphäre für die Spieler und Spielerinnen bietet.

Die Organisation ist beim TC Bad Goisern in bewährt guten Händen und ich nutze die Gelegenheit mich sehr herzlich für das große Engagement, über das Jahr hinweg, und besonders rund um die Veranstaltung zu bedanken.

Ich wünsche den Veranstaltern und den Spieler*innen gutes Tenniswetter und dass alle ihr bestes Tennis abrufen können und nicht zu vergessen: viel Spaß!

Genießen sie die Tage in Bad Goisern

Ihr Bürgermeister
Leopold Schilcher



4830 Hallstatt, Markt 35
Tel. 06134-8291, Fax -4

4822 Bad Goisern 36
Tel. 06135-8215, Fax -6

www.fleischhauereizauner.com • e-mail: gottlieb.zauner@vpn.at

Leitgab's
Essen auf Rädern
&
Catering
Tel.: 06135 - 8516

Gasthaus
Kirchenwirt
Kegelbahnen

Imbissstube s' Hüttl

www.kirchenwirt-kegelbahn.jimdo.com

Bad Goisern
Bad Aussee

Rückblick auf das Turnier 2014

Mit 94 Nennungen hatten wir im letzten Jahr doch einen drastischen Nennungsrückgang zu verzeichnen. Speziell im Damenbewerb wurde die Mindestteilnehmerzahl von acht nur im letzten Augenblick erreicht. Sehr gut angekommen ist der neue Bewerb ab ITN 6,0, bei dem Damen und Herren gemeinsam in einem Bewerb antreten konnten.

Bei den Herren sicherte sich erstmals der Gmundner Markus Huber den Titel. Oftmals hatte er schon versucht diesen Titel zu holen, im letzten Jahr gelang ihm endlich dieser tolle Erfolg. Er setzte sich im Finale doch etwas überraschend gegen den Topgesetzten Fabian Gruber aus Bad Aussee mit 6:2 und 6:3 durch. Dritte wurden Bernd Naprudnik und Alexander Gaisberger, der die Überraschung des Turniers war. Gaisberger pausierte lange Jahre mit dem Tennis, bis ihn im letzten Jahr doch das Tennisfieber wieder gepackt hat.

Bei den Damen setzte sich einmal mehr die Steirerin Karoline Grieshofer durch. Sie besiegte in einem spannenden Finale die Ischlerin Daniela Langegger mit 4:6 6:2 und 6:3. Dritte wurden mit Rosalie Rothauer ebenfalls eine Ischlerin. Sie besiegte im Spiel um Platz drei Pamina Hösl mit 9:3.

Bei den Senioren 45+ gab es mit dem Steirer Bernd Naprudnik ein neues Siegesgesicht. Er besiegte im Finale den Titelverteidiger Werner Deseife glatt mit 6:2 und 6:3. Den dritten Platz belegten der Ischler Horst Bruckschlögl und der Salzburger Michael Hofmann. Auch bei den Senioren 60+ gab es mit dem Steirer Max Kerschbaumer ein neues Siegesgesicht. Er besiegte im Endspiel den Überraschungsmann Günther Neuwirth mit 6:3 und 7:5. Den dritten Platz, der auch in diesem Bewerb ausgespielt wurde, sicherte sich der Goiserer Willi Huber.

Fest in Goiserer Hand war der neu gegründete Mixed-Bewerb ab ITN 6,0. Hier setzte sich in einem rein heimischen Finale Jürgen Putz gegen Norbert Grill mit 6:3 und 6:3 durch. Der Hallstätter Max Urstöger belegte gemeinsam mit dem Obertrauner Manfred Gamsjäger den dritten Rang. Dieser Bewerb kam bei den Spielerinnen und Spielern extrem gut an und dürfte ein fixer Bestandteil des Turniers bleiben.



*Die Generali Open Sieger 2014
Jürgen Putz, Karoline Grieshofer,
Markus Huber*

H A H N

A U G E N O P T I K

B a d I s c h l • E b e n s e e

VOLKSBANK
BAD GOISERN

Volksbank. Mit V wie Flügel.

Liebe Tennisfreunde und -freundinnen,



Das Generali Tennis Open ist einer der Höhepunkte im TC Bad Goisern. Es ist nicht nur eine Gelegenheit, um die sportlichen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen, sondern auch eine Zeit, um gemeinsam zu lachen, zu schwitzen und neue Freundschaften zu knüpfen. Ich bin überzeugt, dass sie in den kommenden Tagen nicht nur großartige Matches erleben werden, sondern auch unvergessliche

Momente teilen, die noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Ich darf allen Teilnehmern und Organisatoren meinen herzlichen Dank aussprechen.

Möge das 28. Generali Tennis Open ein voller Erfolg werden

und allen Freude, Spannung und Fairplay bringen.

Mit sportlichen Grüßen,

Sportreferentin

Traudi Glas

Inneres Salzammergut



**SPENGLER BAU ZIMMERER
DACHDECKER**

BESENDORFER
ALLES AUS EINER HAND

4822 BAD GOISERN AM HALLSTÄTTERSEE - TEL. 06135 6160

www.besendorfer.at

HERZLICH WILLKOMMEN in der Skischule Gosau – Dachstein West

Ob Alt oder Jung, ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder Fortgeschritten, von Ski über Snowboard, von Skitouren über Freeride bis hin zum Schneeschuhwandern und Langlauf – wir haben für alle Wintersportler das ideale Angebot.

Wintersport ist für uns Leidenschaft pur und wir freuen uns darauf, Ihnen die Faszination dafür näher zu bringen und damit zu einem schönen und erlebnisreichen Winterurlaub beitragen zu können.



AUFSCHLAG ZUM TENNIS OPEN 2025

Bereits zum 28. Mal ist Bad Goisern Gastgeber des Generali Tennis Open 2025. Ich darf Sie, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, als Obmann wiederum recht herzlich begrüßen

Das immer wieder große Teilnehmerfeld beweist, dass diese Veranstaltung eine große Attraktivität ausstrahlt. Neben großen sportlichen Leistungen kommt auch die Unterhaltung nicht zu kurz.

Ich darf mich daher ganz besonders bei all jenen bedanken, die durch ihre Mithilfe und Unterstützung dazu beitragen, dass auch dieses Turnier wieder top organisiert werden kann.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich viel Erfolg und einen schönen Aufenthalt in Bad Goisern.

Ihr Obmann
Erich Aigner

Wir sind um Ihr Wohlbefinden bemüht

EDELWEISS APOTHEKE

Bad Goisern

Mag. pharm. Katharina Grill

Obere Marktstraße 4, Bad Goisern am Hallstättersee

06155 7220

office@apoedelweiss.at



VON DEN ERFINDERN DER BEACHFLAG

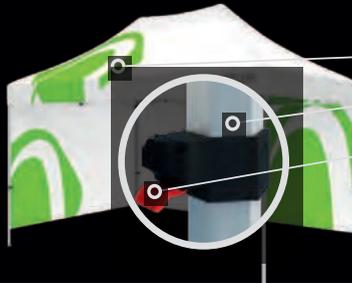
 a-tent[®]
BY AMWERK

IN DEN HAUPTROLLEN BEI SPORTVERANSTALTUNGEN UND PRODUKTPRÄSENTATIONEN
UND ALS SERVICESTATION, STARTHAUS, ...

 AMWERK[®]

AMWERK Produktions GmbH & Co. KG
+43.6135/20511-0 · info@amwerk.eu

WWW.A-TENT.EU



- vollflächig bedruckbar
- 6-eck-Profil für maximale Stabilität
- Red Lever, die Hebel-Arretierung zur einfachen Bedienung beim Aufstellen

• kostenfreier Erstentwurf mit Ihrem Logo!

HALLO TENNISFREUNDE!

Es ist wieder soweit und das 28. Generali Tennis Open steht vor der Tür. Es ist Zeit die Badehose gegen eine Tennishose zu wechseln und aktiv an unserer Veranstaltung teilzunehmen. Egal ob Turnier- oder Hobbyspieler, für jeden gibt es bei uns einen Bewerb. Auch die im letzten Jahr erstmals durchgeführten Doppelbewerbe finden heuer am ersten Turnierwochenende wieder statt. Viele von euch kennen die spezielle Turnieratmosphäre bei uns bei der wir versuchen, unser Turnier ganz speziell zu machen. Bei unserem eigenem Instagram-Account **generalitennisopen** kann das Turnier fast live miterlebt werden und wir möchten euch darüber mit den aktuellen News und Ergebnissen versorgen.

Egal ob jung oder alt, Meisterschafts- oder Hobbyspieler, bei uns sind Alle recht herzlich willkommen.

Im Zuge unseres Rahmenprogramms wird es wieder die beliebte Tombola geben, bei der tolle Preise verlost werden. Der Hauptpreis ist ein Führerscheinkurs der Gruppe B. Auch die beliebte Seitl- und Cocktailbar stehen wieder im Zentrum des Turniergehens. Dazu gibt es leckeres vom Grill wie den beliebten Turnierteller, Käsekrauter, und Kotelett. Natürlich dürfen Pasta, Pizza und das Turniersemmerl nicht fehlen.

Viele, die in den letzten Jahren bei uns dabei waren, werde ich hoffentlich auch heuer wieder begrüßen dürfen, und Alle die wir neugierig gemacht haben lade ich recht herzlich dazu ein, aktiv an unserem Turnier teilzunehmen. Sei es als interessierter Zuseher oder als TeilnehmerIn des Turniers.

Ich wünsche Allen noch eine verletzungsfreie und möglichst erfolgreiche Saison und würde mich freuen, wenn ihr unsere Veranstaltung durch euer Kommen aktiv unterstützen würdet.

Mit sportlichen Grüßen
Werner Deseife, Turnierleiter



Wir haben immer eine Idee!

zebau

Planung | Bauunternehmen | Zimmerei

+43 6132 23435 | www.zebau.at

Ausschreibung

für das 28. Goiserer GENERALI Tennis Open
vom 26. Juli bis 3. August 2025



Veranstalter: Tennisclub Bad Goisern
Turnierleiter: Werner Deseife
Turnierausschuss: Dominic Grill, Riccardo Gebhartl, Sophie Krallinger
Technischer Leiter: Hubert Mallinger
Soziale Medien: Sophie Krallinger, Werner Deseife

Einzel: Damen-, Herren-; Senioren-45+/60+; Einzel gemischt ab ITN 6,0

Doppel: Offen + ab ITN 6.0. **Termin:** 26. + 27. Juli ab 9 Uhr

Doppel: Maximal 12 Paarungen pro Bewerb in 4 Dreiergruppen.

Einzel: Offene Hauptbewerbe mit B-Bewerb oder Doppelt K.O. Runde.

Gespielt wird von Beginn auf zwei gewonnene Sätze mit Tie-Break. Im

Doppel No-Ad und Match Tie-Break statt 3. Satz.

Änderungen aus organisatorischen Gründen vorbehalten.

Nennungen:

www.ooetv.at/turniere, Werner Deseife Tel.: 0664 2554649

TC Bad Goisern, Tel.: 06135 7741 ab 17 Uhr

Bitte gebt unbedingt bekannt, an welchen Tagen ihr ab wann spielen könnt!

Nennungsschluss: Donnerstag 24. Juli 2025, 22 Uhr.

Auslosung: Doppel: 25. Juli, Einzel: 26. Juli - im Clubhaus des Tennisclubs

Spielbeginn: **Doppel nur Sa. 27. + So. 28. Juli, Einzel ab 29. Juli**

Finalspiele: Sonntag 3. August 2024 ab 12 Uhr (Einzelbewerbe)



SPORT 2000
dachstein
SPORT
JANU
 Einkaufsbummeln durch Sport und Kultur
www.dachsteinsport.at

Siegerehrung: anschließend auf der Anlage des TC

Spielauskunft: TC Bad Goisern, Tel. 06135 7741

Werner Deseife, Tel. 0664 2554649

Nenngeld: Doppel € 18,- Einzel € 35,- pro TeilnehmerIn

€ 4,- Turnierabgabe ist im Nenngeld inkludiert.

Bälle werden zur Verfügung gestellt.



Turnierordnung:

Gespielt wird nach den Regeln des ÖTV. Alle Teilnehmer haben sich bei der Turnierleitung zu melden und den Beginn des Spiels zu erfragen. Bei Verspätung von mehr als 10 Minuten geht das Spiel w.o. Alle Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, dass alle Fotos und Videos die während der Veranstaltung gemacht werden vom Tennisclub veröffentlicht werden dürfen (z.B. Instagram, Homepage, YouTube, ...). Ein Widerspruch dagegen ist schriftlich möglich.

Preise:

Herren:

Sieger: € 200,- Finalist: € 100,- SF: € 50,-

Damen, ITN 6,0, S 45+, S 60+:

Sieger: € 100,- Finalist: € 50,- SF: € 25,-

SACHPREISE für die nachfolgenden Bewerbe:

DOPPEL OFFEN:

Roland Garros Rucksäcke, Schlägerbags,

DOPPEL ITN 6,0:

Bei weniger als 16 Nennungen wird das Preisgeld halbiert. Bei weniger als 8 Nennungen kann ein Bewerb auch gestrichen werden! In den Doppelbewerben zählt der **Zeitpunkt der Nennung** bei mehr als 12 Anmeldungen.



ASAMER

Asamer Kies- und Betonwerke

www.asamer.at



L ***Hausherr***
FAHRSCHULE
ING. WINTERSTELLER



**Kurstermine für alle
Führerscheinklassen**

unter

www.wintersteller.co.at



Wir fördern Sport in unserer Region

Sport braucht einen verlässlichen Partner.

www.volksbanksalzburg.at

Verlässlich. Bodenständig. Sicher.

Rückblick auf das Turnier 2015

Mit 71 Nennungen hatten wir einen neuen Negativrekord zu verzeichnen. Der Damenbewerb kam erst gar nicht zustande, da für diesen Bewerb nur drei Spielerinnen genannt hatten. Der Grund dieses Negativrekordes lag wahrscheinlich daran, dass die Meisterschaft bis Mitte Juli dauerte und viele vorerst einmal genug vom Tennis hatten. Die Hitzewelle der letzten Wochen mit Temperaturen von über 35 Grad, war für unser Turnier auch sicher kein Vorteil.

Bei den Herren sicherte sich der Australier Alex Mark Bucewicz nach 2013 seinen zweiten Titel. Er besiegte im Finale den Ischler Joel Hutter mit 6:3 und 6:3. Hutter hatte im Semifinale völlig überraschend den Topgesetzten Steirer Gerald Fahrnberger mit 6:4 und 6:4 besiegt und bot dabei speziell von der Grundlinie eine sehr solide Leistung. Der Titelverteidiger Markus Huber aus Gmunden musste sich im Semifinale dem späteren Sieger Bucewicz nach hartem Kampf mit 1:6 - 6:2 und 3:6 geschlagen geben.

Bei den Senioren 45+ war der Goiserer Werner Deseife eine Klasse für sich und ließ seinen Gegnern nicht den Funken einer Chance. Er sicherte sich ohne Satzverlust nach 2013 seinen zweiten Titel und besiegte im Finale den zweimaligen Turniersieger Alfons Lang aus Linz mit 6:2 und 6:1. Dritter wurde mit Gerhard Matuschek ebenfalls ein Spieler des heimischen Vereins, der im Spiel um Platz drei seinen Mannschaftskollegen Jörg Hemetzberger mit 7:6 und 6:2 besiegen konnte.

Beim Senioren 60+ Bewerb erreichten zwei ungesetzte Spieler das Finale. Die beiden Steirer Walter Walcher und Sommer Peter spielten beide auf Augenhöhe und das Endspiel war lange Zeit sehr ausgeglichen. Den ersten Satz konnte Sommer im Tie-Break für sich entscheiden, Walcher holte sich den zweiten Durchgang mit 6:2. Danach musste Sommer das Match leider aufgeben, da er sich Mitte des zweiten Satzes eine Muskelzerrung zuzog, die ein Weiterspielen unmöglich machte. Den dritten Platz sicherte sich der Goiserer Willi Huber.

Der ITN 6,0 Bewerb war dieses Jahr extrem dramatisch und zeigte viele ausgeglichene Matches. Im Finale standen sich die beiden Goiserer Robert Winterauer und Wolfgang Kalkschmid gegenüber. Kalkschmid erwischte den besseren Start und sicherte sich den ersten Satz mit 6:3. Danach übernahm aber Winterauer das Kommando und sicherte sich nach zweieinhalb Stunden seinen ersten Generali Open Titel. Die Sätze zwei und drei konnte er mit 6:3 und 6:4 für sich entscheiden. Im Spiel um Platz drei behielt Patrick Zeilner gegen Norbert Grill mit 7:6 und 6:2 die Oberhand. Erwähnenswert ist auch noch das Viertelfinalspiel zwischen Norbert Grill und Hermann Putz, das Grill erst nach viereinhalb Stunden Spielzeit mit 6:1 - 6:7 und 7:6 für sich entscheiden konnte. Neuer Turnierrekord!!



*Die Generali Open Sieger 2015
 Werner Deseife, Alex Mark Bucewicz,
 Robert Winterauer, Walter Walcher*

Rückblick auf das Turnier 2016

Leider mussten in diesem Jahr sowohl der Damen- als auch der Senioren 60+ Bewerb wegen einer zu geringen Teilnehmerzahl abgesagt werden. In den restlichen drei Bewerbungen, ermittelten 87 Teilnehmer ihre Sieger. Trotz der Absage von zwei Bewerbungen, konnte die Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr um 17 gesteigert werden!

Den Herrenbewerb dominierte der Topgesetzte Linzer Dominik Aigner, der sich gleich bei seinem ersten Antreten den Turniersieg sicherte. Er war in jedem seiner Spiele eine Klasse für sich und konnte sich ohne Satzverlust den Titel sichern. Im Finale bezwang er den aus Steyermühl kommenden Philipp Seber mit 6:1 und 6:2. Dabei dominierte er einmal mehr mit seinem druckvollen Grundlinienspiel, dem Seber an diesem Tag nichts entgegen zu setzen hatte. Dritte wurden der aus Pilsbach kommende Florian Walcher und der Desselbrunner Alexander Eckmayr.

Bei den Senioren 45+ kam es zu einer Neuauflage des letztjährigen Finales zwischen dem Topgesetzten Goiserer Werner Deseife und den an Position zwei gesetzten Linzers Alfons Lang. Im Gegensatz zum Vorjahr konnte sich diesmal doch etwas überraschend Lang mit 6:4 3:6 und 6:2 durchsetzen und bot dabei eine sehr starke Leistung. Er hielt dem druckvollen Spiel von Deseife sehr gut stand, der aber in diesem Finale zu viele Eigenfehler machte. Lang war am Ende der verdiente Sieger und sicherte sich nach 2011 und 2012 bereits seinen dritten Titel. Im Semifinale scheiterten der Salzburger Michael Hofmann und Walter Sieberer, der den späteren Turniersieger Lang im Halbfinale voll forderte und sich erst im dritten Satz geschlagen geben musste.

Im ITN 6,0 Bewerb gab es in diesem Jahr einige Überraschungen. Der Goiserer Titelverteidiger und an zwei gesetzte Robert Winterauer, musste sich schon bei seinem ersten Antreten geschlagen geben. Damit war im unteren Raster der Weg frei für den an fünf gesetzten Ischler Christian Höllwerth. Höllwerth zeigte von Beginn an großartiges Tennis und dominierte seine Gegner nach Belieben. Auch Marathonmann Norbert Grill war im Viertelfinale mit 1:6 und 0:6 chancenlos. Im Finale setzte sich Höllwerth gegen die letzte Goiserer Hoffnung Siegi Lumetzberger mit 6:3 und 6:2 durch und krönte sich damit erstmalig zum Turniersieger. Den dritten Platz belegten der Obertrauner Manfred Gamsjäger und der ungesetzte Goiserer Hannes Gamsjäger, der ebenfalls zu den positiven Überraschungen des Turniers zählte.



Die Generali Open Sieger 2016 Dominik Aigner, Alfons Lang, und Christian Höllwerth

„Ihre regionale Druckerei!“



**LUCKY
PRINTER**

www.luckyprinter.at

Salzkammergut-Media Ges.m.b.H.
4810 Gmunden, Druckereistraße 4
www.salzkammergut-druck.at

Plöchl Druck GmbH
4240 Freistadt, Wernldstraße 2
www.ploechl-druck.at

Druckerei Mittermüller GmbH
4532 Rohr, Oberrohr 9
www.mittermueller.at

WIGO Druck Ges.m.b.H.
4820 Bad Ischl, Salzburger St. 32
www.wigodruck.at

Stiepel Druckerei & Papierverarbeitungs GmbH
4050 Traun, Hugo-Wolf-Straße 14
www.stiepel.at

Wir haben immer eine Idee!



Pfandl bei Bad Ischl | Altaussee | Gmunden
Strobl | St. Wolfgang
Tel. +43 6132 23435
www.zebau.at | office@zebau.at

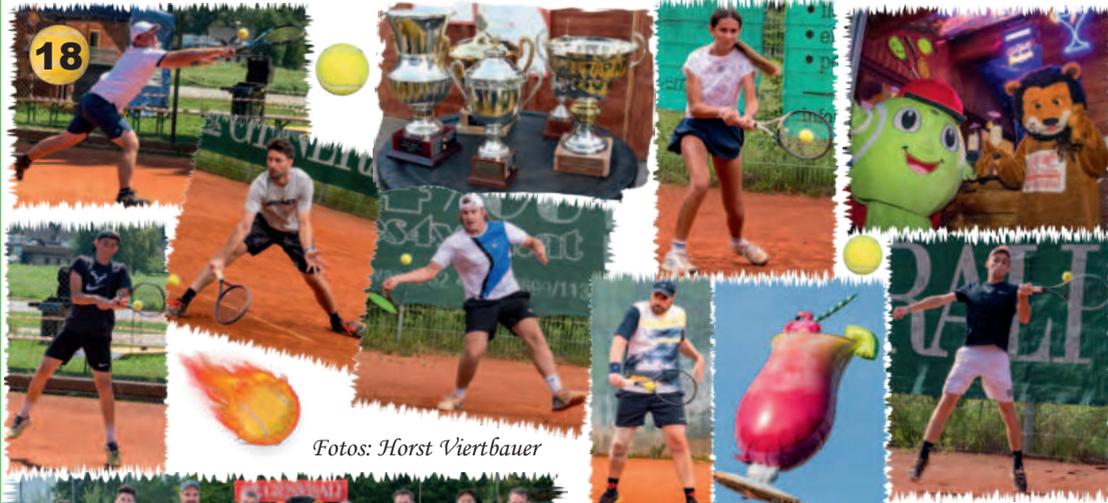


zebau

Planung | Bauunternehmen | Zimmerei



Ihr Spezialist für Renovierungen und Umbauten;
jederzeit auch für Klein+Kleinstaufträge zu haben.



Fotos: Horst Viertbauer



Impressionen aus dem Vorjahr





BESENDORFER

ALLES AUS EINER HAND

4822 BAD GOISERN AM HALLSTÄTTERSEE - TEL. 06135 6160

www.besendorfer.at

Raiffeisen
Inneres Salzkammergut



SPEISEREI GOSAU IM
SALZKAMMERGUT

Fleischhauerei, Fleischmanufaktur & Delikatessen

Rückblick auf das Turnier 2017

Wie bereits im Vorjahr mussten auch dieses Jahr sowohl der Damen- als auch der Senioren 60+ Bewerb wegen einer zu geringen Teilnehmerzahl abgesagt werden. Dafür gab es erstmalig ein Jugendturnier, das reges Interesse bei den Kids und Jugendlichen weckte.

Den Herrenbewerb sicherte sich der an zwei Gesetzte Florian Walcher, der sich im Finale gegen seinen Mannschaftskollegen Martin Ramsenthaler mit 6:3 und 6:3 durchsetzte. Ramsenthaler gelang im Semifinale mit dem Sieg über den Top-Gesetzten Gerald Fahrnberger die größte Überraschung des Turniers. Ebenfalls im Semifinale unterlegen war der Linzer Alexander Voura.

Bei den Senioren 45+ triumphierte mit dem Steirer Bernd Naprudnik ein Spieler, der sich bereits 2014 den Titel sichern konnte. Sein Finalgegner und Titelverteidiger Alfons Lang konnte wenig gegen das druckvolle Spiel von Naprudnik ausrichten und verlor mit 1:6 und 2:6. Dritte wurden der Salzburger Michael Hofmann und der Hallstätter Karl Trausner.

Der ITN 6,0 Bewerb wurde von den heimischen Spielern geprägt, denn es kamen drei der vier Semifinalisten aus Bad Goisern. Letztendlich war aber der Steirer Michael Brunner der Dominator dieses Bewerbs und setzte sich im Finale gegen den ungesetzten Hannes Gamsjäger mit 6:2 und 6:1 durch. Gamsjäger gelang in der zweiten Runde die Überraschung, in dem er den Top-Gesetzten Norbert Grill mit 6:3 und 7:5 bezwang. Dritte wurden die beiden Goiserer Hermann Putz und Wolfgang Kalkschmid.

Nachfolgend noch die Ergebnisse des erstmalig durchgeführten Jugendbewerbes: Den U10 Bewerb dominierte der Goiserer Jan Hertzberger in beeindruckender Weise, denn er gab im gesamten Turnierverlauf kein einziges Game ab! Zweiter wurde Moritz Stern vor Michael Haider und Robin Haischberger. Den U12 Bewerb gewann mit Maxi Reisenbichler ebenfalls ein Spieler des heimischen Vereins, der das Finale gegen Niklas Hundsberger kampflos gewann, da dieser wegen einer Verletzung nicht antreten konnte! Dritter wurde Tim Blumauer. Der U16 Bewerb war fest in tschechischer Hand, denn beide Finalisten kamen aus diesem Land. Jiri Krouzek gewann dieses gegen Petr Kollar mit 6:4 und 7:6. Dritter wurde Luca Stroblmair.



*Die Generali Open Sieger 2017
Florian Walcher, Michael Brunner
Bernd Naprudnik*



Champions 2024

21



Tobias Hartwich
Gottlieb Zauner



Kurt Spielbüchler
Hubert Hemetsberger



Michael Hofmann



Daniela Langegger



Lukas Radner



Leon Jim Dechant

Rückblick auf das Turnier 2018

Erstmals in der 23-jährigen Geschichte des Turniers, mussten drei der fünf Bewerbe wegen zu geringer Nennungen abgesagt werden. Besonders die Tatsache das der Herren- und der Senioren 45+ Bewerb nicht zu Stande kam, war für uns ein Schock. Mit der Absage des Damenbewerbes musste gerechnet werden, da dieser nicht nur bei uns nicht mehr angenommen wird!

31 Spielerinnen und Spieler ermittelten im ITN 6,0 Bewerb die Sieger. Interessanterweise findet dieser gemischte Bewerb immer mehr Zuspruch und die Teilnehmerzahl nimmt von Jahr zu Jahr zu. Den Siegerpokal sicherte sich letztendlich der Favorit und an eins gesetzte Gosauer Patrick Zeilner, der für den Titel aber hart zu kämpfen hatte ehe er sich gegen den Steirer Lukas Sölkner mit 2:6 6:4 und 6:1 durchsetzen konnte. Sölkner dominierte zu Beginn des Finales ganz klar und ließ mit seinen druckvoilen Grundschlägen Zeilner im ersten Satz wenig Möglichkeiten. Mit Fortdauer des Spiels bekam Zeilner das Match aber immer mehr unter Kontrolle und war physisch einfach der Stärkere. Den dritten Platz, der ausgespielt wurde, sicherte sich der Lokalmatador Erich Aigner, der den Ansturm der Jugend noch einmal abwehren konnte und Lukas Putz mit 5:7, 7:6 und 6:1 besiegen konnte.

Den Senioren 60+ Bewerb sicherte sich der Ischler Michael Gottschall mit einem 6:2 und 6:2 Zweisatzsieg gegen den Hallstätter Max Urstöger. Damit setzte sich auch in diesem Bewerb der an Eins gesetzte Favorit durch. Das Spiel um Platz drei sicherte sich der Goiserer Willi Huber. Beim Stand von 6:7 und 3:4 musste der Steirer Peter Sommer leider verletzungsbedingt aufgeben.

Den Jugendbewerb U14 gewann der aus Ebensee kommende Simon Leibetseder, der den Steirer Nicolas Sölkner mit 6:4, 4:6 und 10:4 besiegen konnte. Den dritten Platz sicherte sich David Pomberger mit einem glatten 6:0 und 6:1 Erfolg gegen Michael Haider.



Die Generali Open Sieger 2018: Max Urstöger, Willi Huber, Erich Aigner, Patrick Zeilner, Lukas Sölkner, Michael Gottschall

Rückblick auf das Turnier 2019

Leider konnte in diesem Jahr nur der ITN 6,0 Bewerb ausgetragen werden, der sich aber immer größerer Beliebtheit erfreut. Von den 44 Teilnehmern waren immerhin auch drei Frauen dabei, die den Männern um nichts nachstehen wollten! Bei sehr wechselhaftem Wetter begannen die Spiele ab Dienstag und es gab sehr interessante Matches mit vielen Überraschungen zu sehen. Denn sowohl der Titelverteidiger und die Nummer drei der Setzliste Patrick Zeilner, als auch die beiden Top-Gesetzten Max Urstöger und Jürgen Putz mussten sich bereits im Achtelfinale aus dem Turnier verabschieden. Mit Norbert Grill erreichte zumindest die Nummer vier das Semifinale, wo der Goiserer aber gegen Alexander Obrenovic mit 0:6 und 1:6 unterlegen war. Im anderen Semifinale setzte sich mit Lukas Putz aber ein Spieler vom heimischen Verein durch, der Valentin Rastinger in einem kuriosen Spiel mit 1:6, 6:1 und 6:0 bezwingen konnte. Nach den Wetterkapriolen unter der Woche konnte das Finale dann programmgemäß durchgeführt werden, in dem sich Alexander Obrenovic gegen Lukas Putz in einem teilweise sehr guten Spiel mit 6:2 und 6:4 die Oberhand behielt. Damit feierte Obrenovic verdient seinen ersten Generali Open Titel, den er danach auch gebührend feiern konnte.



Der Generali Open Sieger Alexander Obrenovic mit Lukas Putz (links) und Norbert Grill.

Unsere Maskottchen



Peduwi



Flöwi

Wir haben immer eine Idee!



zebau

Planung | Bauunternehmen | Zimmerer

+43 6132 23435 | www.zebau.at

Zipfer



Rückblick auf das Turnier 2022

Nach einer dreijährigen Corona-bedingten Pause, konnte unser Turnier endlich wieder durchgeführt werden. Deshalb wurden in diesem Jahr auch alle Bewerbe gespielt. Insgesamt ermittelten 84 SpielerInnen in fünf Bewerben ihre SiegerInnen. Leider spielte das Wetter nicht so mit, denn die ganze Woche war kühl und zeitweise regnerisch. Deshalb musste mit einigen Finalspielen auf den Montag ausgewichen werden.

Bei den Damen setzte sich einmal mehr die Topgesetzte Daniela Langegger aus Bad Ischl. Sie gewann das Finale gegen die Lokalmatadorin Melanie Grill mit 7:6 und 6:1. Mit Christina Walchhofer belegte völlig überraschend eine weitere Goiserin den dritten Platz. Bei den Herren war man gespannt auf das Auftreten des erst 14-jährigen Jan Hemetzberger, der auf dem Weg zu einer möglichen

Profikarriere ist. Letztendlich konnte sich der an Nummer zwei gesetzte Hemetzberger auch den Turniersieg holen und beeindruckte dabei durch seine Konstanz und seine druckvollen Grundschläge. Im Finale besiegte er den Ischler Bernhard Zwettler souverän mit 6:2 und 6:2. Dritte wurden der 21-jährige Salzburger Viktor Kocic, der im Viertelfinale den Top-Gesetzten Julian Riedl ausschaltete und der 18-jährige Ischler Michael Kratky.

Fest in Goiserer Hand war der ITN 6,0 Bewerb, in dem die ersten Plätze nur unter heimischen Spielern ausgespielt wurden. Den Turniersieg holte sich der Top-Gesetzte Lukas Putz, der im Finale seinen Mannschaftskollegen Alexander Leimer mit 6:3 und 6:1 besiegen konnte. Der an sieben gesetzte Leimer war aber die positive Überraschung dieses Bewerbes und zeigte mit enorm starken Leistungen auf. Im Semifinale konnte er den an drei gesetzten Gosauer Patrick Zeilner nach über zwei Stunden Spielzeit mit 6:2 4:6 und 6:3 besiegen. Ebenfalls im Semifinale scheiterte mit Norbert Grill ein weiterer Spieler des veranstaltenden Vereins.

Auch bei den Senioren 45+ blieb der Titel in Bad Goisern. Der Top-Gesetzte 54-jährige Werner Deseife dominierte diesen Bewerb nach Belieben und konnte sich ohne Satzverlust den Titel zum dritten Mal sichern. Im Finale bezwang er den Linzer Alfons Lang ganz glatt mit 6:1 und 6:0, der dieses Finale nach starken Leistungen ebenfalls problemlos erreicht hatte. Dritte wurden der Steirer Lucas Sölkner und der Ischler Markus Kainzner.

Bei den Senioren 60+ gab es mit dem Goiserer Gerhard Matuschek ebenfalls einen Favoritensieg. Dieser Bewerb wurde in einer Fünfergruppe gespielt in der mit Walter Kefer und Hermann Putz zwei weitere Goiserer die Plätze zwei und drei belegten.



Die Generali Open Sieger 2022: Werner Deseife, Lukas Putz, Jan Hemetzberger, Gerhard Matuschek, Daniela Langegger.



VITALHOTEL
GOSAU 713

Vitalhotel Gosau
Steinermühlenweg 18, 4824 Gosau,
Österreich
Telefon: +43 6136 8811, E-Mail:
info@vitalhotelgosau.at

Tagen und Feiern im Salzkammergut

Inmitten der Idylle der Region **Dachstein Salzkammergut** und der **Skiregion Dachstein West** bietet das Vitalhotel Gosau 90 schöne Zimmer, ein top ausgestattetes Seminarzentrum, einen urigen Event-Studio und eine Veranstaltungshalle für bis zu 1.000 Gäste.

Heiraten im Salzkammergut: Hochzeit – Verlobungsfeier – Flitterwochen

Feiern im Salzkammergut: Geburtstagsfeier – Weihnachtsfeier - Vereinsfeier

Tagen im Salzkammergut: Seminare – Kongresse – Incentives



Ergebnisse Generali Tennis Open 2024

Doppel offen (Gruppe)

1) Tobias Hartwich + Gottlieb Zauner 2) Dominic Grill + Felix Adler

Finale Doppel ab ITN 6,0

Hemetsberger H./Spielbüchler K. - Streit Maier S./Pichler S. 7:5 4:6 10:8

Damen (Gruppe)

Daniela Langegger 2) Melanie Langegger

Semifinale Herren

Julian Riedl - Maxi Reisenbichler 1:6 7:6 7:6

Lukas Radner - Michael Haider 6:0 6:1

Finale Herren

Lukas Radner - Julian Riedl 7:5 3:6 6:3

Semifinale ITN 6,0

Andreas Krammer - Manuel Stampfer 7:5 6:1

Leon Jim Dechant - Hubert Hemetsberger 6:3 6:0

Finale ITN 6,0

Leon Jim Dechant - Andreas Krammer 7:6 6:2

Semifinale Senioren 60+

Karl Stöber - Manfred Gamsjäger 6:1 6:1

Michael Hofmann - Gerhard Matuschek 5:7 6:2 10:4

Finale Senioren 60+

Michael Hofmann - Karl Stöber 6:2 6:3



Rückblick auf das Turnier 2023

91 Frauen und Männer spielten in 6 Bewerben um die Titel. Leider spielte das Wetter diesmal überhaupt nicht mit und verregnete den Großteil der Turnierwoche. Die Finalsiege konnten dadurch erst vier Tage später, am Donnerstag gespielt werden. Das ITN 8,0 Finale wurde überhaupt erst am Samstag gespielt. Das gab es in der 26-jährigen Turniergeschichte niemals zuvor.

Im Herrenbewerb war der ungesetzte Ischler Alexander Gaisberger die Sensation des Turniers, der sich erst im Finale dem Topgesetzten Christoph Groiss geschlagen geben musste. Dritte wurden der Steirer Daniel Rossi und der Oberösterreicher Thomas Litzlbauer.

Bei den Damen kam es zum prognostizierten Finale der beiden Top-Gesetzten Karoline Rossi aus Bad Aussee und der Ischlerin Daniela Langegger. Diese Finalpaarung gab es in der Turniergeschichte schon einige Male und diesmal konnte sich doch etwas überraschend Langegger in zwei Sätzen durchsetzen. Dritte wurden die beiden Ischlerinnen Annika Mikenda und Melanie Langegger.

Bei den Senioren 45+ war der Lokalmatador und Top-Gesetzte Werner Deseife eine Klasse für sich und holte

sich ohne Satzverlust zum vierten Mal den Titel. Der Ischler Markus Kainzner holte sich den Vize-Titel. Den dritten Platz belegte der Hallstätter Marcus Hemetsberger.

Bei den Senioren 60+ eroberte mit dem Ischler Michael Gottschall ein ungesetzter Spieler den Titel. Der an zwei gesetzte Lokalmatador Gerhard Matuschek, musste sich erst im Finale geschlagen geben. Den dritten Platz belegte der topgesetzte Ischler Horst Bruckschlögl und der Hallstätter Max Urstöger.

Im ITN 6 Bewerb triumphierte der an drei gesetzte Ischler Marco Wieser, der sich im Finale gegen den ungesetzten Nikolas Kranabidl durchsetzen konnte. Mit Norbert Grill und Franz Unterberger belegten zwei Goiserer den 3. Platz.

ITN 8 Bewerb: 1. Alexander Klotz, 2. Philipp Sevcik, 3. Gerhard Kometter + Noah Lemmerer.



Die Generali Open Sieger 2023: Marco Wieser, Werner Deseife, Christoph Groiss, Daniela Langegger und Michael Gottschall.

Wilson

27



Impressionen aus dem Vorjahr

28

TOP STYLING ODER TOP COACHING?

Es gibt gute und bessere Entscheidungen.
Eine private **Generali Krankenversicherungen ab 55,17 €
pro Monat*** ist immer die bessere Entscheidung –
inklusive individuellem GesundheitsCoaching.

Regionaldirektion Oberösterreich
T +43 0732 7636, office.ooe.at@generali.com



www.generali.at/medstart



*Diese Mindestprämie gilt beispielhaft für eine 22-jährige versicherte Person, die ASVG-sozialversichert ist. Die Prämie für Generali MedSTART ist im Einzelfall abhängig von Alter und Gesundheitszustand und wird nach einer Gesundheitsprüfung berechnet. Mindestbindung 3 Jahre, Mehr über unser Angebot und die dafür geltenden Bedingungen erfahren Sie unter www.generali.at/medstart

Rückblick auf das Turnier 2024

In diesem Jahr wurde am ersten Wochenende erstmals ein **Doppelbewerb** ausgetragen. Im offenen Bewerb sicherten sich Tobias Hartwich/Gottlieb Zauner vor Felix Adler/Dominic Grill den Titel. Dritte wurden Gregor Unterdechler/Max Gassner. Im ITN 6 Bewerb ging der Titel an die Lokalmatadoren Hubert Hemetsberger/Kurt Spielbüchler die sich in einem hochdramatischen Finale gegen die Hallstätter Simon Streit Maier/Stephan Pichler mit 7:5 4:6 und 10:8 durchsetzen konnten. Den dritten Platz belegte mit Norbert Grill/Erich Aigner ebenfalls ein heimisches Doppel.

Am Montag begannen die Einzelbewerbe, in denen 69 TeilnehmerInnen in 4 Bewerben um die Titel kämpften. Der Senioren 45+ Bewerb wurde wegen einer zu geringen Teilnehmerzahl nicht ausgetragen. Den Damenbewerb, der im Gruppenmodus gespielt wurde, sicherte sich einmal mehr die Ischlerin Daniela Langegger vor ihrer Tochter Melanie. Den dritten Platz belegte die Lokalmatadorin Christina Geh.

Bei den Herren setzte sich Lukas Radner in einem über fast dreistündigen teilweise hochklassigen Finale gegen Julian Riedl mit 7:5 3:6 und 6:3 durch Dritte wurden mit Maximilian Reisenbichler und Michael Haider jun., zwei aufstrebende Tennistalente aus Bad Ischl.

Im ITN 6,0 Bewerb ging der Titel an den jungen Leon-Jim Dechant, der sich im Finale gegen Andreas Krammer mit 7:6 und 6:2 durchsetzen konnte. Im Semifinale scheiterten Manuel Stampfer und der Lokalmatador Hubert Hemetsberger.

Den Senioren 60+ Bewerb sicherte sich mit Michael Hofmann ein Salzburger. Er schlug im Finale den Topgesetzten Karl Stöber mit 6:2 und 6:3. Den dritten Platz belegte der Lokalmatador Manfred Gamsjäger.

Endlich hatte in den 9 Turniertagen das Wetter wieder einmal mitgespielt und es mussten nur zwei Regentage verzeichnet werden.



*Die Generali Open Sieger 2024:
Leon Jim Dechant, Lukas Radner,
Daniela Langegger, Michael Hofmann.*

Rückblick auf das Turnier 2012

Mit Martin Slanar spielte erstmals ein absoluter Top Spieler bei uns mit, der auch schon bei den Australian Open im Hauptbewerb gespielt hat. Der gebürtige Prager stand im Mai 2008 auf Position 198 der ATP Einzel-Weltrangliste. Sein bestes Doppel Ranking erreichte er im Dezember 2010 mit Platz 94. Aufgrund vieler Verletzungen mußte Martin Slanar seine Profikarriere leider vorzeitig beenden. Klar, daß er beim Generali Open in Goisern keine wirklichen Gegner hatte, die ihn hätten gefährden können. Trotzdem freuten sich die Spieler gegen so einen Klassenmann einmal spielen zu können. Im Finale besiegte er den Steirer Jan Braun mit 6:0 und 6:1. Braun gelingt es jedes Jahr wieder sein bestes Tennis bei uns abzurufen, denn er ist regelmäßig auf den vordestens Plätzen zu finden und konnte das Turnier 2009 sogar gewinnen. Dritte wurden der Ischler Roland Lechner und der aus Bad Aussee kommende Roland Fitz. Fitz gelang im Viertelfinale mit dem Sieg über Gerald Fahrnberger eine kleine Überraschung.

Bei den Damen gab es ebenfalls ein neues Siegesgesicht. Die Amerikanerin Ria Gerger setzte sich im Finale gegen die Titelverteidigerin Karoline Grieshofer überraschend klar mit 6:0 und 6:1 durch. Gerger überzeugte mit ihrem druckvollen Grundlinienspiel und ließ in diesem Jahr ihren Gegnerinnen keine Chance. Die mehrfache Siegerin Grieshofer erwischte sicherlich auch nicht ihren besten Tag, zeigte sich aber als faire Verliererin. Die junge Jenny Schefbänker sicherte sich den dritten Platz und war die positive Überraschung des Turniers. Mit ihrer tollen Laufarbeit und Ballsicherheit brachte sie so manche Gegnerin an den Rand der Verzweiflung.

Bei den Senioren 45+ konnte der Linzer Alfons Lang seinen Titel erfolgreich verteidigen. Er besiegte im Finale den Ischler Egon Brettmeister mit 6:0 und 6:3 und zeigte dabei sehr starkes Tennis. An seiner tollen Laufarbeit kombiniert mit extremer Ballsicherheit zerbrachen alle Gegner. Dritte wurden der Ischler Horst Bruckschlögl und der Steirer Hermann Fahrnberger, der im Bewerb 60+ ebenfalls seinen Titel erfolgreich verteidigen konnte. Dort besiegte er im Finale den aus Abtenau kommenden Georg Bogensberger mit 6:2 und 6:2. Fahrnberger sicherte sich mit diesem Erfolg den dritten Generali Open Titel in Folge. Dafür kann man nur herzlichst gratulieren. Es werden wohl noch einige Titel mehr werden. Den dritten Rang belegte der Ischler Robert Obrist. Insgesamt spielten 108 SpielerInnen um die begehrten 4 Titel.



*Die Generali Open Sieger 2012:
Hermann Fahrnberger, Ria Gerger,
Martin Slanar und Alfons Lang*

30



SPIEL, SATZ, SIEG.

Wer bei uns aufschlägt hat viele Vorteile.



VIEL FREUDE AM SPIEL. WÜNSCHT IHNEN AUTOHAUS GRASMANN.

Autohaus Grasmann GmbH
Seefeld 9 | 4853 Steinbach am Attersee
T +43 (7663) 315
steinbach@bmw-grasmann.at

Autohaus M. Grasmann GmbH
Untere Marktstraße 75 | 4822 Bad Goisern
T +43 6135 20532
goisern@bmw-grasmann.at

www.bmw-grasmann.at



Grasmann

Ihr BMW Partner im Salzkammergut

Rückblick auf das Turnier 2013

Im heurigen Jahr gab es fast nur Favoritensiege und die Topgesetzten triumphierten in drei von vier Bewerb. Überschattet wurde das Turnier leider von der Disqualifikation des Topgesetzten Gerald Fahrnberger im Herrenbewerb, der zum Finale erst zwei Stunden verspätet anreiste, da er auch noch bei einem Doppelturnier im Finale stand und dieses vorher spielen musste. Dem Turnierleiter blieb danach leider keine andere Wahl und er erklärte den Finalisten Alex Mark Bucewicz zum Turniersieger. Beide Spieler zeigten während des Turniers großartiges Tennis und standen verdient im Finale. Bucewicz hatte während der Turnierwoche nur einmal größere Probleme, als er im Semifinale gegen seinen Mannschaftskollegen Philipp Gratzler über drei Sätze gehen musste. Dabei zeigte Gratzler wohl eine seiner besten Leistungen und verpasste die Sensation nur ganz knapp. Der zweite Semifinalist war Markus Huber aus Gmunden, der gegen Fahrnberger aber chancenlos war.

Bei den Damen war die an eins gesetzte Steirerin Karoline Grieshofer eine Klasse für sich und sicherte sich ohne Satzverlust den Turniersieg. Sie gewann das Endspiel gegen die Ischlerin Daniela Langegger glatt in zwei Sätzen und dominierte dabei mit ihrem druckvollen Grundlinienspiel Nach 2007 und 2011 gewann Grieshofer damit bereits ihren dritten Titel in Bad Goisern.

Bei den Senioren 45+ zeigte der Topgesetzte Werner Deseife aus Bad Goisern seine Klasse und ließ seinen Gegnern nur wenig Chancen. Im Finale setzte er sich gegen den Salzburger Michael Hofmann mit 6:0 und 6:0 durch und erteilte seinem Gegenüber damit die Höchststrafe. Fairerweise muss aber gesagt werden, dass Hofmann nicht seinen besten Tag erwischt, denn er zeigte während des Turniers eine starke Leistung und stand zurecht im Finale. Mit Deseife, der zum ersten Mal in diesem Bewerb spielberechtigt war, triumphierte erstmals in der 18-jährigen Geschichte des Turniers ein Spieler des austragenden Vereins. Dritte wurden der Aurachkirchner Horst Konrad und der Goiserer Gerhard Matuschek.

Im Seniorenbewerb 60+ war der Steirer Hermann Fahrnberger einmal mehr eine Klasse für sich und verteidigte seinen Titel mit Bravour. Er setzte sich im Finale gegen Willi Huber, einem weiteren Goiserer, mit 6:1 und 6:2 durch. Fahrnberger gewann damit seinen fünften Titel in Folge. 2009 und 2010 triumphierte er noch bei den Senioren 45+, ab 2011 ist der 60+ Bewerb fest in seiner Hand. Gratulation und Bewunderung für diese großartige Leistung. Den dritten Platz, der in diesem Bewerb ausgespielt wurde, belegte der Ischler Günter Neuwirth.



Die Generali Open Sieger 2013: Hermann Fahrnberger, Werner Deseife und Alex Mark Bucewicz

Pick up
AUTOZUBEHÖR & ERSATZTEILE GMBH

Gärtnerstraße 5
 4822 Bad Goisern
 Telefon: 06135 8939
 E-Mail: office@pickup-goisern.at

www.pickup-goisern.at





TOYOTA bZ4X

VOLLELEKTRISCH

TOYOTA EASY LEASING AB € 139,-/MTL
10 JAHRE GARANTIE



DEINE
WAHL



TOYOTA

AIGNER
Autohaus Aigner GmbH

Edt 28 - 4822 Bad Goisern

Tel +43 6135 8232

www.autohaus-aigner.at

